

Charta in der Diskussion

[25.11.2008] Eine „Charta des digitalen Datenschutzes und der Informationsfreiheit“ hat der Bundesdatenschutzbeauftragte Peter Schaar anlässlich des 3. Nationalen IT-Gipfels vorgestellt. Anregungen und Diskussionen zu dem Dokument sind erwünscht.

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Peter Schaar hat im Rahmen des 3. Nationalen IT-Gipfels am 20. November 2008 eine „Charta des digitalen Datenschutzes und der Informationsfreiheit“ vorgeschlagen. Diese soll Anstoß für eine breite Debatte zu Kernfragen des Datenschutzes sein. Peter Schaar: „Angesichts der exponentiell zunehmenden Erhebung, Verknüpfung und Bewertung von Informationen werden Fragen des Datenschutzes und der Informationsfreiheit immer bedeutsamer.“ Für Beiträge und Anregungen von Behörden, Bürgern und Unternehmen wurde eigens die E-Mail-Adresse charta@bfdi.bund.de eingerichtet.

(bs)

Der Charta-Vorschlag im Netz (PDF, 6 KB)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Datenschutz, Bundesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Peter Schaar,